



Für den Bau eines Fernwärmertunnels unter dem Hafenbecken von Kopenhagen (Länge ca. 330 m) wurden ein Start- und Zielschacht hergestellt.

Der Startschacht, mit einem Durchmesser von 16 m, wurde mit 52 Stück überschnittenen und voll verrohrten Bohrpfählen, davon 6 Stück bewehrt, und 25 Stück Auftriebsankern, GEWI 63,5 mm mit doppeltem Korrosionsschutz, errichtet.

Der Zielschacht, mit einem Durchmesser von 11 m, wurde mit 36 Stück überschnittenen und voll verrohrten Bohrpfählen, davon ebenfalls 4 Stück bewehrt, und 9 Stück Auftriebsankern, GEWI 63,5 mm mit doppeltem Korrosionsschutz, errichtet. Von diesen 9 Stück Ankern wurden 6 Stück zu Testzwecken als Permanentanker mit einer Prüflast von 1.675 kN ausgebildet.

Die Herstellung der Pfähle erfolgte mittels Drehbohrverfahren (Bauer BG 40) mit einem Durchmesser von 1.180 mm und einer Einbindung von 11 m im Mittel in sehr hartem Kalksteinfels mit Feuersteinlagen. Die Festigkeiten betragen größer 500 Mpa.

Die Auftriebsanker wurden mittels Im-Loch-Hammer-Bohrungen (Klemm KR 806) mit einem Durchmesser von 150 mm ausgeführt.

Hauptmassen:

88 Stück voll verrohrte Bohrpfähle D = 1,18 m, Länge 26,70 m, Gesamtlänge 2300 lfdm

34 Stück GEWI-Anker 63,5 mm, Gesamtlänge 564 lfdm

Auftragssumme (netto):
1,3 Mio. EURO**Bauzeit:**
08/2014 - 03/2015**Auftraggeber:**
Joint Venture
NCC Construction A/S
Smet Tunnelling Danmark**Services:**
Bohrpfähle
GEWI-Anker**Ausführung:**
Implenia Spezialtiefbau GmbH
Infrastructure - Geschäftsstelle Nord
Heidenkampsweg 81
20097 HamburgT +49 40 229257 201
F +49 40 229257 299hamburg.spezialtiefbau@implenia.comwww.spezialtiefbau.implenia.com